Gemeinde Lasbek

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 28.09.2006

im Feuerwehrgerätehaus Lasbek-Dorf,

In de Eck,

Beginn: 19.34 Uhr

Ende: 22.45 Uhr

Unterbrechung: von -- Uhr

bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 10 .

_____

(Sulimma)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 12

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders

- GV Mahlke
- GV Meins
- GV'in Groß
- GV'in Schmengler
- GV Willers
- GV Stapelfeldt
- GV Otto
- GV'in Schulz-Rau
- GV Pantwich
- GV Steinhoff
- GV Schulz

b) nicht stimmberechtigt:

LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land,

zugleich Protokollführer

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 15.09.2006 auf Donnerstag, den 28.09.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 12 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 28.06.2006
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Wahl und Vereidigung einer 2. stellv. Bürgermeisterin / eines 2. stellv. Bürgermeisters
6. Neuwahl eines stellv. Amtsausschussmitgliedes
7. Neuwahl eines Mitgliedes des Bau- und Wegeausschusses
8. Wahl des/der Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses
9. 4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2.2 der Gemeinde Lasbek, Ortsteil Lasbek-Gut (Gebiet: östlich Haveruhm und nördlich Waldweg)
   a) Prüfung der Anregungen und Stellungnahmen
   b) Satzungsbeschluss
10. Beschaffung von zwei Handsprechfunkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr Lasbek-Dorf und -Gut
11. Erneuerung der Eingangstür Finkenweg 6
12. Kabelverlegungsarbeiten im Bereich der Gemeindestraßen "Zur Beste" und "Holzkoppel";
    hier: Erneuerung der Straßenbeleuchtung
13. Anschaffung von Spielgeräten für den Kinderspielplatz in Lasbek-Dorf
14. Fahrbücherei
15. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
16. Grundstücksangelegenheiten
17. Finanzangelegenheiten

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 16 und 17) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet Herr Bürgermeister Lodders Herrn Klaus Bräuer, der aus der Gemeindevertretung ausgeschieden ist. In seiner Ansprache zeigt Herr Lodders noch einmal den kommunalpolitischen Werdegang von Herrn Bräuer auf und spricht ihm im Namen der Gemeinde und der Gemeindevertretung Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus. Als äußeres Zeichen des Dankes überreicht er an Herrn Bräuer einen Theatergutschein sowie eine Dankurkunde. Herr Bräuer bedankt sich bei ihm und der Gemeindevertretung und berichtet, dass er seine Arbeitskraft stets gerne in den Dienst der Gemeinde gestellt hat und wünscht der Gemeindevertretung bei ihrer Arbeit für die Zukunft alles Gute.

Punkt 1., betr.: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Bürgermeister Lodders verpflichtet Frau Schulz-Rau per Handschlag auf die gewissenhafte Wahrnehmung ihrer Obliegenheiten als Gemeindevertreterin.

Punkt 2., betr.: Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Anfragen.

Punkt 3., betr.: Protokoll der Sitzung vom 28.06.2006

Das Protokoll der Sitzung vom 28.06.2006 liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Es ergeben sich keine Einwendungen, so dass es einstimmig genehmigt ist.

Punkt 4., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Lodders berichtet, dass der Überlastweg zu den Klärteichen in Lasbek-Gut von der Firma Most wieder instand gesetzt wurde. Die Arbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Klärteiche in Lasbek-Dorf wurden bis auf kleine Restarbeiten abgeschlossen und abgenommen. Insgesamt macht die Anlage einen guten Eindruck. Die Sanierung der Oberflächenwasserkanalisation in Höhe des Spielplatzes Lasbek-Gut ist abgeschlossen. Die Firma Bergemann-Gräper teilte schriftlich mit, dass sie die Zuschlagsfrist für die Kanalsanierung Lasbeker Straße - Höhe Bushaltestelle Voß bis zum 15.12.2006 verlängert.

Für die Straßenbeleuchtung in Krummbek, Straße "Am Park", wurde ein beschädigter Abzweigkasten demontiert und durch eine Erdmuffe ersetzt. Die Kosten betrugen ca. 490,00 €.

Bürgermeister Lodders berichtet, dass aus Brandschutzgründen die Styrorporplatten im sog. Kuschelraum des alten Kindergartens entfernt werden mussten. Bei diesen Arbeiten

fielen Teile der Decke herunter, so dass nach Aussagen des begleitenden Bauingenieurbüros Meyer zwei verrottete Deckenbalken ersetzt werden mussten. Die Ursache ist in einem vor Jahrzehnten aufgetretenen Wasserschaden zu suchen. Die Deckenkonstruktion wurde erneuert und anschließend mit feuerhemmenden Rigipsplatten abgehängt. Insgesamt sind Kosten in Höhe von ca. 2.700,00 € entstanden.

noch zu Punkt 4)

Bürgermeister Lodders berichtet, dass die Geschwindigkeitsmessanlage von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Lasbek-Dorf und -Gut gemeinsam mit ihm aufgebaut wurde. Nach Möglichkeit soll die Anlage im wöchentlichen Wechsel abwechselnd in allen Ortsteilen installiert werden. Er bedankt sich ausdrücklich bei den Herren Behning und Witten für die geleistete Arbeit.

Bürgermeister Lodders berichtet, dass der Pölitzer Weg in Bad Oldesloe beidseitig mit Halteverbotsschildern versehen worden ist. In diesem Zusammenhang war die Stadt Bad Oldesloe-Land wegen der Verkehrsbehinderungen durch parkende Fahrzeuge im Pölitzer Weg angeschrieben worden.

Bürgermeister Lodders berichtet, dass an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Sondermüll bzw. Restabfall abgelagert wurde. Diese Vergehen wurden zur Anzeige gebracht und der Kreis Stormarn dahingehend informiert, den Abfall zu entsorgen.

Bürgermeister Lodders bedankt sich bei Frau Witten für die Betreuung und perfekte Durchführung der Berlin-Fahrten am 2. und 23.09.2006. Die Fahrten wurden sehr gut angenommen und waren bis auf den letzten Platz ausgebucht.

Abschließend berichtet Bürgermeister Lodders von der letzten Sitzung des Amtsausschusses am 03.07.2006.

Punkt 5., betr.:	Wahl und Vereidigung einer 2. stellv. Bürgermeisterin / eines 2. stellv. Bürgermeisters

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Gerd Schulz einstimmig bei eigener Enthaltung zum 2. stellv. Bürgermeister. Bürgermeister Lodders händigt Herrn Schulz die Ernennungsurkunde aus und nimmt ihm den Diensteid ab.

Punkt 6., betr.: Neuwahl eines stellv. Amtsausschussmitgliedes

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Herrn Achim Steinhoff zum stellv. Mitglied des Amtsausschusses. Herr Steinhoff nimmt die Wahl an.

Punkt 7., betr.: Neuwahl eines Mitgliedes des Bau- und Wegeausschusses

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig Herrn Gerd Schulz in den Bau- und Wegeausschuss. Herr Schulz nimmt die Wahl an.

Punkt 8., betr.: Neuwahl der/des Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses

Die SPD-Fraktion verzichtet auf den Vorsitz im Bau- und Wegeausschuss. Danach verzichten auch die AWV-Fraktion sowie die CDU-Fraktion auf den Vorsitz im Bau- und Wegeausschuss.

Da im Bau- und Wegeausschuss kein stellvertretender Vorsitzender existiert, hat dieses zur Folge, dass der Ausschuss nicht ordnungsgemäß eingeladen werden und somit seine Arbeit nicht fortsetzen kann. Auf Nachfrage erläutert der Protokollführer, dass es sich hierbei um einen Verstoß gegen das eigene Satzungsrecht handelt und dass die Gemeindevertretung bei Fortbestehen dieser Nichtbesetzung die Hauptsatzung ändern müsste. Dann müsste der Bau- und Wegeausschuss aufgelöst und die Aufgaben entweder auf einen anderen Ausschuss übertragen oder von der Gemeindevertretung selbst wahrgenommen werden. In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht sollte eine Entscheidung zeitnah erfolgen.

Punkt 9., betr.:	4. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2.2 der Gemeinde Lasbek, Ortsteil Lasbek-Gut (Gebiet: östlich Haveruhm und nördlich Waldweg) a) Prüfung der Anregungen und Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes verlassen Bürgermeister Lodders sowie Frau Schmengler und Herr Steinhoff aus Gründen der Befangenheit nach § 22 GO den Sitzungsraum.

1. stellv. Bürgermeister Willers übernimmt die Verhandlungsführung und erläutert die Sitzungsvorlage. Nach kurzer Erörterung fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2.2., 4. Änderung vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Planlabors Stolzenberg vom 12.09.2006 geprüft.

   Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 2.2., 4. Änderung für das Gebiet

   OT Lasbek-Gut, nördlich Waldweg östlich Haveruhm

   bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.

noch zu Punkt 9)

4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist gem. § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: .9;

davon anwesend: 9; Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: -, Stimmenthaltungen: -

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Bürgermeister. Lodders, Frau Schmengler, Herr Steinhoff

Danach betreten diese drei Personen erneut den Sitzungsraum und 1. stellv. Bürgermeister Willers gibt ihnen das Beratungsergebnis bekannt.

Nach diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Bürgermeister Lodders wieder den Vorsitz in der Gemeindevertretung.

Punkt 10., betr.:	Beschaffung von zwei Handsprechfunkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr Lasbek-Dorf und -Gut

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Die Angelegenheit wird kurz diskutiert. Sodann fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss, der Firma Sinus den Auftrag zur Lieferung von zwei Handsprechfunkgeräten einschließlich Kfz-Ladegeräten zum Gesamtpreis von 1.881,52 € zu erteilen.

Punkt 11., betr.: Erneuerung der Eingangstür Finkenweg 6

Es handelt sich um die rechte Wohnung im Finkenweg 6. Die Gemeindevertretung beschließt, die vorhandene Eingangstür durch eine neue Kunststofftür zu ersetzen. Der Auftragnehmer soll darauf hingewiesen werden, dass es sich um die Sonnenseite handelt. Es sollen die Firmen Schürmann, Riesel, Enckevort und Brüchmann aufgefordert werden, Angebote abzugeben. Der Bürgermeister wird ermächtigt, dem preisgünstigsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Gemeindevertretung beschließt weiterhin, dem Abriss des Schuppens auf dem Grundstück Finkenweg 4/6 zuzustimmen. Vor einer Erneuerung soll zunächst im Finanzausschuss geprüft werden, ob Mittel bereitgestellt werden können.

Punkt 12., betr.:	Kabelverlegungsarbeiten im Bereich der Gemeindestraßen "Zur Beste" und "Holzkoppel"; hier: Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Es entwickelt sich eine intensive Diskussion. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, Kabel im Kabelgraben mit verlegen zu lassen. Dann sollen sechs neue Laternen (4 in der Holzkoppel, 2 in der Straße "Zur Beste") mit Energiesparlampen aufgestellt werden. Der Auftrag soll an die Firma Rodewald ergehen. Bürgermeister Lodders wird mit seinen beiden Stellvertretern im Rahmen einer Ortsbesichtigung die Standorte der Lampen festlegen.

Punkt 13., betr.: Anschaffung von Spielgeräten für den Kinderspielplatz in Lasbek-Dorf

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Bürgermeister Lodders erläutert die Angelegenheit. Anschließend übergibt er das Wort an die Sprecherin der Elterninitiative, die die Planung aus ihrer Sicht darlegt. Im Rahmen der ausführlichen Diskussion zwischen der Gemeindevertretung und der Sprecherin der Elterninitiative werden Unstimmigkeiten hinsichtlich des Standortes, der Spielgeräte und der Vorgehensweise deutlich. Die Gemeindevertretung hält an dem Wunsch fest, der Elterninitiative durch Mittelbereitstellung die Gestaltung des Spielplatzes zu ermöglichen. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Der Elterninitiative wird die gesamte Summe in Höhe von 5.000,00 € für das Jahr 2006 zur Verfügung gestellt. In Absprache mit der Gemeinde können von den Eltern davon Spielgeräte beschafft und in Eigenleistung aufgebaut werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 14., betr.: Fahrbücherei

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Die Angelegenheit wird ausführlich diskutiert. Im Rahmen der Diskussion wird deutliche Kritik an der Vorgehensweise des Kreises geäußert. Die Gemeindevertretung wendet sich gegen den Rückzug des Kreises aus der Finanzierung der Kreisfahrbücherei im Rahmen seiner Ausgleichsfunktion. Es wird kurz angesprochen, ob die Möglichkeit besteht, die Finanzierung mit Werbung zu unterstützen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Fortführung der Fahrbücherei in ihrer Gemeinde zu. Der getroffenen Finanzierungsvereinbarung wird zugestimmt. Die Wahrnehmung der Aufgaben wird dem Amt Bad Oldesloe-Land übertragen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltungen

Punkt 15., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Herr Willers erläutert, dass die Parkplatzsituation beim Mühlenteich vom Eigentümer noch in diesem Jahr gelöst wird.

Herr Stapelfeldt fragt an, ob es zutreffend ist, dass Bürgermeister Lodders Anwohnern im Ehksaal versprochen hätte, das Straßenschild woanders aufstellen zu lassen. Bürgermeister Lodders berichtet, dass das neue Schild am "Schilderbaum" angehängt werden sollte.

Herr Meins erinnert an den Beschluss der Gemeindevertretung hinsichtlich der Geschwindigkeitsmessung etc. an der L 88 und bittet darum, die Sachen voranzutreiben. Weiterhin spricht er die Parksituation in der Barkhorster Straße an.

Herr Pantwich berichtet, dass an der K 79 in Barkhorst Ortsausgang Richtung Eichede neue Ortsschilder aufgestellt wurden. Er wendet sich dagegen, dass nunmehr auf den Straßenschildern der Gemeindename in Großbuchstaben aufgedruckt ist und nicht mehr wie in der Vergangenheit die Bezeichnung des Ortsteils. Bürgermeister Lodders erwidert, dass die Gemeinde keinen Einfluss hierauf gehabt hat, sondern dass diese Schilder offensichtlich vom Kreis ausgetauscht worden sind.

Frau Groß berichtet, dass die Jugendtreffleiterin ihre Arbeit beendet, da sie in den Mutterschutz geht. Eine Nachfolgerin steht bereits fest. Die nächste Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses findet am 02.11.2006 statt.

Bürgermeister Lodders berichtet, dass die Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge in der Zeit vom 28.10. bis zum 25.11.2006 durchgeführt wird.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörerinnen und Zuhörer mehr anwesend, so dass Bürgermeister Lodders auf die Bekanntgabe der Beratungsergebnisse verzichtet.

Die Sitzung wird von Bürgermeister Lodders um 22.45 Uhr geschlossen.

Bürgermeister	Protokollführer